

Geschäftszeichen IV/51	Datum 07.11.2012	Vorlage-Nr. XVII-0184/2012/1
----------------------------------	----------------------------	--

Beratungsfolge:	Sitzung	Sitzung am:	Entscheidung
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	12.11.2012	

Betreff

Haushaltssatzung 2013 – Teilhaushalt des Jugendamtes (TH 51)

Beschlussvorschlag:

Von den ergänzenden Erläuterungen des Teilhaushalts 51 für das Haushaltsjahr 2013 wird Kenntnis genommen.

Aufwand/Auszahlung i. €	Haushaltsstelle	<input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt	Haushaltsjahr 2013
Mittel stehen			
<input type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro	
Deckungsvorschlag			
<input type="checkbox"/> Mehrerträge/- einzahlungen bei		<input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/- auszahlungen bei	
Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele			
<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert		Oberziel 1 (Abmilderung des Bevölkerungsrückgangs)	
<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert		Oberziel 2 (Reduzierung der Defizite in der Ergebnis- und Finanzrechnung)	
<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert		Oberziel 3 (Verbesserung der CO2-Bilanz)	
<input type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert		Oberziel 4 (Erstellung eines Leitbildes mit herausragenden Alleinstellungsmerkmalen)	
<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert		Oberziel 5 (dauerhaft bürgerfreundliche Verwaltungsstrukturen)	
<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt <input type="checkbox"/> behindert		Oberziel 6 (leistungsfähiges und zukunftsorientiertes Bildungsangebot)	

Begründung:

Ergänzend zur den Produktbeschreibung im Haushaltsplanentwurf 2013 werden nachstehend für den Teilhaushalt 51 die einzelnen Produkte detaillierter dargestellt. Weiter soll auf die wesentlichen Veränderungen in den Planungswerten eingegangen werden.

Den Schwerpunkt der Haushaltsaufstellung bildet der Bereich des Produktes 363. Hier werden alle Leistungen der Eingliederungshilfe, Hilfen für Junge Volljährige und der Hilfen zur Erziehung abgebildet. Insbesondere für den Bereich der Eingliederungshilfen ist auch künftig mit einem weiteren Ansteigen der Aufwendungen zu rechnen.

Produkt 242 – Fördermaßnahmen für Schüler (BAföG)

Inhalt: - Sachbearbeitung und Auszahlung von Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz

Hier entstehen nur Personalkosten, die Leistungen nach dem BAföG werden zentral von der Bundeskasse geleistet.

Schwerpunkt / Ziel 2013:

- Fortführung der effizienten Fallbearbeitung

Aufwandsvolumen: 2013 = 45.500

Produkt 341 – Unterhaltsvorschussleistungen

Inhalt: - Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Schwerpunkt / Ziele 2013:

- Beibehaltung der Kundenorientierung hinsichtlich der kurzen Bearbeitungszeiten;
- Stabilisierung der Rückholquote.

Wesentliche Veränderungen zu 2012 werden nicht erwartet.

Ertragsvolumen : 1.264.000,-€

Aufwandsvolumen: 1.380.000,-€.

Produkt 361 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Inhalt: - Übernahme von Kindertagesstättengebühren;
- Förderung von Kindern in Tagespflege;
- Familien- und Kinderservicebüro.

Schwerpunkte / Ziele für 2013:

- Ausbau der Angebote zur Tagespflege auf 340 Plätze in 2013;
- damit Vorbereitung der Zielerreichung des Teilhaushaltszieles 2 (Erreichung der Betreuungsquote von 35% der unter Dreijährigen) bis 31.12.2013.

Gegenüber der Planung im Haushaltsjahr 2012 wurden die Aufwendungen deutlich angehoben. Hintergrund ist der zu erwartende Mehraufwand im Bereich der Tagespflege und der Übernahme von Gebühren für Kinder in Kindertagesstätten aufgrund des Rechtsanspruches auf einen Betreuungsplatz für die unter Dreijährigen ab dem Kindergartenjahr 2013.

Die Nutzungskosten für das Gebäude Harztorwall 4 wurden nachträglich erhöht. Daher ist die Erhöhung der Ansätze für die Aufwendungen der internen Leistungsverrechnung notwendig geworden. Der Ansatz muss um 28.500,-€ auf 57.000,-€ angepasst werden.

Ertragsvolumen: 333.000,-€

Aufwandsvolumen:(nach Anpassung des Ansatzes Mieten und Betriebskosten) 1.359.600,-€.

Produkt 362 – Jugendarbeit

- Inhalt:
- Jugendarbeit allgemein;
 - Ferienlager, auch Asselager;
 - Förderung der Jugendeinrichtungen in den Gemeinden und übrigen Bereichen (Investitionen);
 - Seminare Jugendarbeit, Projekt ProJuLeiCa;
 - Internationale Jugendarbeit.

Schwerpunkt 2013:

- Umsetzung der neuen Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Landkreis Wolfenbüttel,
- Ausbau der internationalen Jugendarbeit mit den Partnerkommunen.

Ertragsvolumen : 39.800,-€
Aufwandsvolumen: 424.400,-€
Investitionsvolumen: 9.000,-€

Im Vergleich zum Vorjahr wurden die Aufwendungen leicht nach unten korrigiert. Dies stellt jedoch keine Kürzung der Mittel für die Jugendarbeit dar. Im Jahr 2012 wurde im Landkreis Wolfenbüttel das internationale Jugendtreffen durchgeführt, für das rund 25.000,-€ mehr als im Jahr 2011 eingeplant wurden. Im Vergleich zum Haushaltsabschluss 2011 wurde der Ansatz um rund 45.000,-€ erhöht, um die wichtige und präventiv wirkende Jugendarbeit unterstützen und fördern zu können.

Produkt 363 – sonstige Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe

- Inhalt:
- Elterngeld
 - Beistandschaften / Vormundschaften / Pflegschaften
 - Adoptionen
 - Hilfen zur Erziehung Minderjähriger und Volljähriger
 - Eingliederungshilfen
 - Gemeinsame Wohnformen Väter/Mütter mit Kindern
 - Projekt „PACE“

Schwerpunkt 2013:

- Sozialräumliches Arbeiten in den Räumen Schladen und Juliusstadt / Wolfenbüttel

Mit Beschluss des Kreistages vom 15.10.2012 wurden die beiden Sozialraumprojekte einstimmig angenommen. Dieser Beschluss liefert die Grundlage für die Einplanung, die nun zusätzlich zu den im vorliegenden Haushaltsplanentwurf gebildeten Ansätzen erfolgen muss. Die entsprechenden Summen im Produkt 363 erhöhen sich damit um 119.000,-€.

Die Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und die Eingliederungshilfen bilden das größte Aufwandsvolumen im Teilhaushalt des Jugendamtes. Allein für diesen Bereich ist mit Aufwendungen von insgesamt rd. 10.580.700,-€ zu rechnen. Gegenüber dem Vorjahr entspricht das einer kalkulierten Steigerung der Aufwendungen in Höhe von 476.500,-€.

Bedingt durch die Ansiedelung der Kosten für das Projekt „Übergangsmanagement Schule Beruf“ aus dem Bereich des Schulreferates in den Teilhaushalt des Jugendamtes erhöhen sich die Aufwendungen um 399.800,-€. Auf der Ertragsseite wurden 137.500,-€ veranschlagt.

Die Erträge des Produktes 363 werden um rund 227.200,-€ geringer als in 2012 eingeplant. Hintergrund dafür ist eine für 2012 im Nachtragshaushalt veranschlagte Kostenerstattung in einem Einzelfall. Weitere wesentliche Veränderungen gibt es nicht.

- Ertragsvolumen: 2.314.000,-€
- Aufwandsvolumen: (einschließlich der Sozialraumprojekte) 15.850.600,-€.

Produkt 365 – Tageseinrichtungen für Kinder

- Inhalt:
- Sprachförderung in Kindertagesstätten;
 - Betriebskostenzuschüsse/Zuschüsse zu den Personalkosten in Kindertagesstätten;
 - Zuschüsse zu den Investitionen für die Schaffung von KiTa-Plätzen.

Schwerpunkt für 2013:

- Unterstützung des zielgerichteten Ausbaues der KiTa-Plätze durch finanzielle Förderung und Abgabe von Stellungnahmen bei der Beantragung von Landesmitteln;
- damit: Förderung des Ausbaus der Angebote zur Kindertagesbetreuung zur Zielerreichung des gesetzlichen Anspruches auf einen Betreuungsplatz bis 31.12.2013

Insbesondere der Ausbau der Krippenplätze schlägt sich in den Personalkostenzuschüssen für das eingesetzte Personal nieder. Die kalkulierten Mehraufwendungen im Vergleich zum Vorjahr in diesem Bereich betragen 150.000,-€.

Ertragsvolumen:	75.000,-€
Aufwandsvolumen:	3.341.600,-€
Investitionskostenzuschüsse:	77.400,-€

Produkt 366 - Einrichtungen der Jugendarbeit

Inhalt: Asse – Zeltplatz

Schwerpunkt / Ziel 2013: Erhaltung des Zeltplatzes

Keine wesentlichen Veränderungen.

Ertragsvolumen:	5.000,-€
Aufwandsvolumen:	32.200,-€
Investitionen:	5.000,-€

Produkt 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe

- Erziehungsberatungsstelle;
- Zuwendungen Diakonie Jugendwerkstatt, Kompetenzagentur, KFB, EFB.

Schwerpunkt 2013:

- Trotz steigender Fallzahlen ohne Einbuße der Qualität der Arbeit bei gleichbleibend kurzen Wartezeiten für Erstberatungstermine (<28Tage) zu ermöglichen.

Keine wesentlichen Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.

Erträge:	0,-€
Aufwendungen:	664.500,-€

Fazit:

Im Teilhaushalt des Jugendamtes wird davon ausgegangen, dass im Jahresergebnis 2013 der Fehlbetrag mit rd. 19.067.600,-€ um rund 1.159.800,-€ höher ausfallen wird, als die Planung 2012.

Jörg Röhmann

Anlagen: Aufstellung über Zuwendungsanträge 2013